

**Informationen zur Verarbeitung
personenbezogener Daten
und
Erklärung über die Einwilligung zur Verarbeitung
personenbezogener Daten von Bewerbern
im Rahmen des Bewerbungs- und Auswahlverfahrens für
ein Stipendium der Begabtenförderung**

A. Einführung

Die Konrad-Adenauer-Stiftung ist ein Verein und führt den Namen „Konrad-Adenauer-Stiftung e.V.“. Sie verfolgt satzungsgemäß auf christlich-demokratischer Grundlage ausschließlich und unmittelbar gemeinnützige Zwecke. Zu diesen übergeordneten Zwecken gehört insbesondere auch die Förderung wissenschaftlicher Aus- und Fortbildung begabter und charakterlich geeigneter junger Menschen. Die Konrad-Adenauer-Stiftung unterhält zu diesem Zweck eines von 13 Begabtenförderungswerken in der Bundesrepublik Deutschland.

Vor diesem Hintergrund vergibt die Konrad-Adenauer-Stiftung Stipendien an Studentinnen und Studenten aller Fachrichtungen, welche die erforderlichen Voraussetzungen für die Vergabe eines Stipendiums erfüllen. Es gibt die verschiedenen Fördertypen Studienförderung, Promotionsförderung, Journalistische Nachwuchsförderung und Ausländerförderung.

Für die Vergabe von Stipendien führt die Konrad-Adenauer-Stiftung Bewerbungsverfahren durch. Bewerbungsinformationen und -unterlagen sind in digitaler Form über das Portal <https://campus.kas.de> einzureichen. Zu diesem Zweck müssen Bewerberinnen und Bewerber als Nutzer des Portals ein Konto mit Passwort einrichten. Mit dieser Registrierung startet das Bewerbungsverfahren. Die Personenstammdaten und weitere bewerbungsrelevante Daten können von den Nutzern über das Portal selbst aktualisiert bzw. korrigiert und ergänzt werden.

Im Rahmen des Bewerbungs- und Auswahlverfahrens (Bewerbungsverfahren) werden personenbezogene Daten der Bewerberinnen und Bewerber von der Konrad-Adenauer-Stiftung verarbeitet. Die Konrad-Adenauer-Stiftung wird im Verlauf des Bewerbungsverfahrens von externen Leserinnen und Lesern sowie Prüferinnen und Prüfern im Rahmen der Auswahltagungen unterstützt.

Die Konrad-Adenauer-Stiftung holt mit dieser Erklärung Ihre Einwilligung als Bewerberin oder Bewerber zur Verarbeitung personenbezogener Daten ein. Betroffen sind auch besondere Kategorien personenbezogener Daten (d.h. sensible Daten wie etwa die Angaben über eine Religionszugehörigkeit, zu Ihrer Werteorientierung sowie zu Ihrem allgemeinen und ggf. politischen Engagement).

Ihre Einwilligung dient als Rechtsgrundlage für die Verarbeitung der personenbezogenen Daten während des Bewerbungsverfahrens und kann widerrufen werden.

Wenn Sie Ihre Einwilligung nicht erteilen oder während des Verfahrens widerrufen, kann Ihre Bewerbung nicht (weiter) berücksichtigt werden.

Hier finden Sie alle notwendigen Informationen zur Verarbeitung personenbezogener Daten. Diese Informationen stellen die Grundlage für Ihre Entscheidung über eine Einwilligung in die Verarbeitung personenbezogener Daten dar.

B. Informationen zur Verarbeitung personenbezogener Daten

1 Welche personenbezogenen Daten von mir werden verarbeitet?

Folgende Kategorien personenbezogener Daten werden im Rahmen des Bewerbungsverfahrens von der Konrad-Adenauer-Stiftung verarbeitet:

- Personenstammdaten, z.B. Namen, Anrede/Geschlecht, Titel, Geburtsdatum/-ort, Herkunftsland, Staatsangehörigkeit, Adresse, Kommunikationsdaten (z.B. Telefon-Nr., E-Mail-Adresse), Foto
- Daten zu Familienverhältnissen, z.B. Angaben zu Kindern
- Daten zu Ausbildung und Beruf, z.B. Ausbildungsart, Schule, Studium/Hochschule, Hochschulort, Praktika, Beruf, Zeugnisse, Beurteilungen, Gutachten
- Weitere Daten zum Lebenslauf, z.B. Erstakademikerstatus, Wehr-/Freiwilligendienst, aufenthaltsrechtlicher Status
- Interessen und Talente, z.B. Theater, Musik, Instrument, Hobbys

- Verwaltungsdaten z.B. Datum der Bewerbung, Bewerbungsverlauf, Prüfergebnisse (wie etwa Prüfprotokolle) sowie Zugangsdaten (Passwort) oder personenbezogene Veranstaltungsinformationen (z.B. Teilnahme an Auswahltagung)

Darüber hinaus werden folgende besondere Kategorien personenbezogener Daten (sensible Daten) im Rahmen des Bewerbungsverfahrens von der Konrad-Adenauer-Stiftung verarbeitet:

- Werteorientierung, politische Meinung
- Religiöse und weltanschauliche Überzeugungen
- Engagement, Ehrenamt etwa gesellschaftspolitischer, sozialer, kirchlicher Art usw.
- Religionszugehörigkeit, Konfession
- Migrationshintergrund/-land sowie ggf. rassische oder ethnische Herkunft
- Gesundheitsdaten zur Prüfung von Härtefällen

Nachfolgende Informationen betreffen die Informationspflicht gemäß Artikel 13 Datenschutzgrundverordnung (DS-GVO).

2 Wer ist der Verantwortliche?

Konrad-Adenauer-Stiftung e.V.
Klingelhöferstraße 23
10785 Berlin

3 Wie sind die Kontaktdaten des/der Datenschutzbeauftragten?

Konrad-Adenauer-Stiftung e.V.
Datenschutzbeauftragter
Klingelhöferstraße 23
10785 Berlin
dsb@kas.de

4 Zu welchen Zwecken werden meine personenbezogenen Daten verarbeitet?

Die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten im Zusammenhang mit dem Bewerbungsverfahren dient folgenden Zwecken:

- a. Für die Zeit bis zum Abschluss des Bewerbungsverfahrens: Zweck sind Prüfung und Bewertung der formalen Zulassungsvoraussetzungen sowie der Förderfähigkeit von Bewerberinnen und Bewerbern für ein Stipendium der Konrad-Adenauer-Stiftung; Rechtsgrundlage für diesen Verarbeitungszweck ist Ihre Einwilligung gemäß Art. 6 Abs. 1, lit. a) i.V.m. Art. 7 und Art 9 Abs. 1, Abs. 2 lit. a) DS-GVO sowie § 51 Bundesdatenschutzgesetz (BDSG). Die Erreichung des genannten Zwecks bedingt die Erhebung und Verarbeitung von umfangreichen Informationen über die sich bewerbenden Personen.
- b. Für die Zeit nach Abschluss des Bewerbungsverfahrens: Zweck ist die Vermeidung unzulässiger Mehrfachbewerbungen in der Konrad-Adenauer-Stiftung; Rechtsgrundlage für diesen Verarbeitungszweck ist die Wahrung eines berechtigten Interesses der Konrad-Adenauer-Stiftung als der verantwortlichen Stelle gemäß Art. 6 Abs. 1, lit. f) DS-GVO. Nach den Förderrichtlinien der Konrad-Adenauer-Stiftung ist nach einer Ablehnung eine erneute Bewerbung im gleichen Fördertyp ausgeschlossen.
- c. Für die Zeit nach Abschluss des Bewerbungsverfahrens: Zweck ist die Verteidigung (bzw. Geltendmachung oder Ausübung) zivilrechtlicher Ansprüche im Zusammenhang mit dem Bewerbungsverfahren, wobei die weitere Verarbeitung bzw. Speicherung in Abhängigkeit von einer Abwägung der Interessen der Konrad-Adenauer-Stiftung mit Ihren Interessen an dem Ausschluss der Verarbeitung erfolgt; Rechtsgrundlage für diesen

Verarbeitungszweck ist Art. 6 Abs. 4 DS-GVO, Art. 23 Abs. 1 lit. j) DS-GVO und § 24 Abs. 1 Nr. 2 BDSG i.V.m. Art. 9 Abs. 1 und 2 lit. f) DS-GVO, § 24 Abs. 2 BDSG.

Es wird darauf hingewiesen, dass auch nach erfolgtem Widerruf der Einwilligung zur Verarbeitung zum Zweck der Prüfung und Bewertung der formalen Zulassungsvoraussetzungen sowie der Förderfähigkeit von Bewerberinnen und Bewerbern für ein Stipendium (siehe vorstehend Buchstabe a.) die Konrad-Adenauer-Stiftung in Abhängigkeit von einer Interessenabwägung die weitere Verarbeitung der Daten zum Zweck der Verteidigung (bzw. Geltendmachung oder Ausübung) zivilrechtlicher Ansprüche im Zusammenhang mit dem Bewerbungsverfahren vornehmen kann (siehe vorstehend Buchstabe c.).

Der Zweck der Verarbeitung wird sich nach Abschluss des Bewerbungsverfahrens für den Fall einer Aufnahme in die Förderung (Bewilligung eines Stipendiums) ändern. Über die Änderung des Zwecks wird die Bewerberin bzw. der Bewerber unterrichtet.

5 Bin ich verpflichtet, meine Daten bereitzustellen und was ist die Folge, wenn ich keine Daten bereitstelle?

Die Bereitstellung Ihrer personenbezogenen Daten ist weder gesetzlich noch vertraglich vorgeschrieben. Bewerberinnen bzw. Bewerber sind auch nicht verpflichtet, die personenbezogenen Daten bereitzustellen. Sofern Sie Ihre personenbezogenen Daten nicht bereitstellen, kann jedoch Ihre Bewerbung nicht berücksichtigt werden.

6 Erfolgt eine automatisierte Entscheidungsfindung oder automatisierte Bewertung persönlicher Aspekte (Profiling)?

Ein Profiling, also eine automatisierte Verarbeitung personenbezogener Daten, die darin besteht, dass diese personenbezogenen Daten verwendet werden, um bestimmte persönliche Aspekte, die sich auf eine natürliche Person beziehen, zu bewerten, findet nicht statt.

Eine automatisierte Entscheidungsfindung erfolgt im Rahmen der Auswertung von Vorfragebögen. Anhand der Vorfragebögen und dem darin vermerkten Geburtsdatum sowie der Semesterzahl im Studium und der Regelstudienzeit des Studiengangs wird in der eingesetzten Anwendungssoftware durch einen Abgleich des Datums bzw. der Studiendauer automatisiert entschieden,

- a) ob Sie zum Zeitpunkt der Bewerbung (Stichtag ist Schlusstermin für Bewerbungen) das Höchstalter für eine Begabtenförderung (in Abhängigkeit vom Fördertyp Studienförderung, Promotionsförderung, Journalistische Nachwuchsförderung, Ausländerförderung) erreicht oder überschritten haben; bei Erreichung oder Überschreitung des Höchstalters wird Ihre Bewerbung mittels einer automatisierten Entscheidungsfindung (also durch eine softwarebasierte Auswertung des Vorfragebogens) nicht zugelassen;
- b) ob Ihnen zum Zeitpunkt der Bewerbung (Stichtag ist Schlusstermin für Bewerbungen) noch mindestens vier Semester Förderdauer bis zum Erreichen der Regelstudienzeit verbleiben; bei Unterschreitung der minimalen Förderdauer wird Ihre Bewerbung mittels einer automatisierten Entscheidungsfindung (also durch eine softwarebasierte Auswertung des Vorfragebogens) nicht zugelassen.

7 Welche Empfänger erhalten meine Daten?

Im Zuge des Bewerbungsverfahrens werden Ihre personenbezogenen Daten an folgende Kategorien von Empfängern weitergeleitet bzw. gegenüber diesen offen gelegt:

Empfänger, die beim Bewerbungs- und Auswahlverfahren involviert sind:

- Beteiligte am Bewerbungs- und Auswahlverfahren, insbesondere externe Leserinnen und Leser, Mitglieder der Auswahlkommission

- Tagungszentren und weitere Veranstaltungsstätten
- ggf. Mitbewerberinnen oder Mitbewerber der gleichen Auswahltagung (i.d.R. nur betreffend Name und Vorname)

Verarbeitungszweck für die Übermittlung bzw. Offenlegung der personenbezogenen Daten an diese Empfänger ist die Prüfung und die Bewertung der formalen Zulassungsvoraussetzungen sowie der Förderfähigkeit von Bewerbern für eine Förderung durch die Konrad-Adenauer-Stiftung und die damit zusammenhängende Durchführung des Auswahlverfahrens (siehe oben Zweckbeschreibung zu 4.a.).

Sonstige Empfänger:

- Auftragsverarbeiter (also externe Auftragnehmer) der Konrad-Adenauer-Stiftung, wie diejenigen, die das Bewerbungsportal sowie die eingesetzte Anwendungssoftware, mit deren Hilfe personenbezogene Bewerberdaten verarbeitet werden, technisch betreiben.

Rechtsgrundlage für die Verarbeitung der personenbezogenen Daten durch Auftragsverarbeiter sind Verträge zur Auftragsverarbeitung nach Art. 28 DS-GVO sowie § 62 BDSG.

8 Wie lange werden meine Daten gespeichert?

Für die personenbezogenen Daten sind folgende Speicherdauern vorgesehen

- Ihre personenbezogenen Daten werden mindestens für die Dauer des Bewerbungsverfahrens ggf. einschließlich eines Rückstellungszeitraums der Bewerbung gespeichert (siehe oben Zweckbeschreibung zu 4 a.).
- Ihre personenbezogenen Daten (in diesem Fall Vorname, Nachname, Geburtsdatum und Fördertyp) werden zum Zweck der Vermeidung unzulässiger Mehrfachbewerbungen in der Konrad-Adenauer-Stiftung gespeichert bis zum Zeitpunkt des spätestens möglichen (Zweit-)Bewerbungstermins unter Berücksichtigung Ihres Alters sowie der Mindestförderdauer in Verbindung mit der Regelstudienzeit (siehe oben Zweckbeschreibung zu 4 b.).
- Im Falle der Ablehnung Ihrer Bewerbung oder deren Rücknahme hängt die Dauer der Speicherung Ihrer personenbezogenen Daten zum Zweck der Verteidigung (bzw. Geltendmachung oder Ausübung) zivilrechtlicher Ansprüche von einer Abwägung der Interessen der Konrad-Adenauer-Stiftung mit Ihren Interessen an dem Ausschluss der Verarbeitung ab. Die Dauer der Speicherung orientiert sich am Ablauf der regulären Verjährungsfrist für zivilrechtliche Ansprüche und beträgt somit maximal 3 Jahre beginnend mit dem Ende des Jahres, in dem Ablehnung einer Bewerbung oder deren Rücknahme erfolgt (siehe oben Zweckbeschreibung zu 4 c.).

9 Rechte des Betroffenen - Welche Rechte habe ich?

- Auskunftsrecht

Sie können von uns Auskunft darüber verlangen, ob personenbezogene Daten zu Ihrer Person verarbeitet werden. Sofern dies der Fall ist, haben Sie ein Recht auf Auskunft über diese personenbezogenen Daten und auf die in Art. 15 DS-GVO im Einzelnen aufgeführten Informationen.

Eine Kopie Ihrer personenbezogenen Daten, die wir verarbeiten, stellen wir Ihnen gerne kostenfrei zur Verfügung. Sollten Sie weitere Kopien beantragen, fällt für jede weitere Kopie ein angemessenes Entgelt in Höhe der Verwaltungskosten an.

- Recht auf Berichtigung

Sie können gemäß Art. 16 DS-GVO die unverzügliche Berichtigung Sie betreffender unrichtiger personenbezogener Daten und ggf. die Vervollständigung unvollständiger personenbezogener Daten verlangen. Der einfachste Weg für eine Berichtigung Ihrer Daten ist die Nutzung des Portals <https://campus.kas.de> über Ihr Nutzerkonto.

- **Recht auf Löschung**
Weiterhin haben Sie das Recht, zu verlangen, dass die Sie betreffenden personenbezogenen Daten unverzüglich gelöscht werden, sofern einer der in Art. 17 DS-GVO im einzelnen aufgeführten Gründe zutrifft, z. B. wenn die Daten für die verfolgten Zwecke nicht mehr benötigt werden. Falls und insoweit gesetzliche Aufbewahrungsrechte oder -pflichten bestehen, werden wir die entsprechenden Daten für eine weitere Verwendung sperren.
- **Recht auf Einschränkung der Verarbeitung**
Sie haben zudem das Recht, die Einschränkung der Verarbeitung zu verlangen (z.B. Einschränkung des Zugriffs), wenn eine der in Art. 18 DS-GVO aufgeführten Voraussetzungen gegeben ist, z. B. wenn Sie Widerspruch gegen die Verarbeitung eingelegt haben, für die Dauer der Prüfung durch die Konrad-Adenauer-Stiftung.
- **Recht auf Datenübertragbarkeit**
Sie haben gemäß Art. 20 DS-GVO ebenfalls ein Recht auf Datenübertragbarkeit, soweit die Verarbeitung auf einer Einwilligung beruht und die Verarbeitung mithilfe automatisierter Verfahren erfolgt. Dies bedeutet, dass Sie auf Anfrage die personenbezogenen Daten, die Sie uns zur Verfügung gestellt haben, in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format (d.h. in einem gängigen Dateiformat) von uns erhalten oder - soweit dies technisch machbar ist - dass die Daten direkt von uns einem anderen Verantwortlichen übermittelt werden.
- **Recht auf Widerruf von Einwilligungen**
Einwilligungen in die Erhebung, Verarbeitung und Nutzung Ihrer personenbezogenen Daten, die Sie uns gegenüber abgegeben haben, können Sie gemäß Art. 7 Abs. 3 DS-GVO mit Wirkung für die Zukunft ganz oder teilweise widerrufen. Gleiches gilt für eventuelle spätere, weitergehende Einwilligungen in die Erhebung, Verarbeitung oder Nutzung Ihrer personenbezogenen Daten.
Die Folge eines solchen Widerrufs ist, dass Ihre Bewerbung nicht berücksichtigt werden kann.
- **Widerspruchsrecht**
Soweit wir als Grundlage für die Rechtmäßigkeit der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten unser berechtigtes Interesse oder ein berechtigtes Interesse eines Dritten gemäß Art. 6 Abs. 1 lit. f) DS-GVO anführen, steht Ihnen ein Widerspruchsrecht gemäß Art. 21 DS-GVO zu. Sie haben das Recht, jederzeit gegen die Verarbeitung personenbezogener Daten Widerspruch einzulegen. Wir verarbeiten die personenbezogenen Daten nach einem Widerspruch nicht mehr, es sei denn, wir können zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung nachweisen, die Ihre Interessen, Rechte und Freiheiten überwiegen, oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen.
Weiterhin haben Sie das Recht, aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, Widerspruch einzulegen gegen eine Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten, die zu wissenschaftlichen oder historischen Forschungszwecken oder zu statistischen Zwecken gemäß Art. 89 Abs. 1 DS-GVO erfolgt, es sei denn, die Verarbeitung ist zur Erfüllung einer im öffentlichen Interesse liegenden Aufgabe erforderlich.

Eine Geltendmachung der Rechte, die gegenüber der Konrad-Adenauer-Stiftung bestehen, kann über folgende Wege erfolgen: Kontaktieren Sie uns über per E-Mail unter campus.fachadmin@kas.de. Ggf. verlangen wir einen Nachweis Ihrer Identität, bevor wir Ihrem Anliegen nachkommen. Dies dient dem Schutz Ihrer Daten vor unberechtigter Manipulation oder Löschung, die durch Dritte veranlasst wird.

Im Übrigen stehen Ihnen die bzw. der Datenschutzbeauftragte per E-Mail unter dsb@kas.de für sonstige Fragen und Anliegen gerne zur Verfügung.

Sie haben schließlich - unbeschadet eines anderweitigen verwaltungsrechtlichen oder gerichtlichen Rechtsbehelfs - das Recht, Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde einzulegen, wenn Sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung der sie betreffenden personenbezogenen Daten gegen die DS-GVO verstößt (Art. 77 DS-GVO). Sie können dieses Recht

bei einer Aufsichtsbehörde in dem Mitgliedstaat ihres Aufenthaltsorts, ihres Arbeitsplatzes oder des Orts des mutmaßlichen Verstoßes geltend machen.

C. Einwilligung in die Verarbeitung personenbezogener Daten gegenüber der Konrad-Adenauer-Stiftung e.V., Klingelhöferstraße 23, 10785 Berlin als der verantwortlichen Stelle

Ich bin älter als 16 Jahre und habe die „Informationen zur Verarbeitung personenbezogener Daten“ (vorstehend Teil B.) zur Kenntnis genommen. **Hiermit erkläre ich auf Basis dieser Informationen meine Einwilligung in die Erhebung und weitere Verarbeitung der folgenden Kategorien personenbezogener Daten**

- Personenstammdaten z.B. Namen, Anrede/Geschlecht, Titel, Geburtsdatum/-ort, Herkunftsland, Staatsangehörigkeit, Adresse, Kommunikationsdaten (z.B. Telefon-Nr., E-Mail-Adresse), Foto
- Daten zu Familienverhältnissen z.B. Angaben zu Kindern
- Daten zu Ausbildung und Beruf z.B. Ausbildungsart, Schule, Studium/Hochschule, Hochschulort, Praktika, Beruf, Zeugnisse, Beurteilungen, Gutachten
- Weitere Daten zum Lebenslauf z.B. Erstakademikerstatus, Wehr-/Freiwilligendienst, aufenthaltsrechtlicher Status
- Interessen und Talente z.B. Theater, Musik, Instrument, Hobbys
- Verwaltungsdaten z.B. Datum der Bewerbung, Bewerbungsverlauf, Prüfergebnisse (z.B. Prüfprotokolle) sowie Zugangsdaten (Passwort) und personenbezogene Veranstaltungsinformationen (z.B. Teilnahme an Auswahltagung)

zum Zweck der Prüfung und Bewertung der formalen Zulassungsvoraussetzungen sowie der Förderfähigkeit meiner Person als Bewerberin oder Bewerber für ein Stipendium der Konrad-Adenauer-Stiftung.

Weiterhin erkläre ich ausdrücklich meine Einwilligung in die Erhebung und weitere Verarbeitung folgender besonderer Kategorien personenbezogener Daten (sensible Daten):

- Werteorientierung, politische Meinung
- Religiöse und weltanschauliche Überzeugungen
- Engagement, Ehrenamt wie etwa gesellschaftspolitischer, sozialer, kirchlicher Art usw.
- Religionszugehörigkeit, Konfession
- Migrationshintergrund/-land sowie ggf. rassische oder ethnische Herkunft
- Gesundheitsdaten zur Prüfung von Härtefällen

zum Zweck der Prüfung und Bewertung der formalen Zulassungsvoraussetzungen sowie der Förderfähigkeit meiner Person als Bewerberin und Bewerber für eine Förderung durch die Konrad-Adenauer-Stiftung.

Ich habe verstanden, dass ich meine Einwilligung per E-Mail unter campus.fachadmin@kas.de jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen kann. Durch den Widerruf der Einwilligung wird die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung nicht berührt. Mir ist klar, dass die Konrad-Adenauer-Stiftung auch dann, wenn ich meine Einwilligung widerrufe, die Verarbeitung personenbezogener Daten auf gesetzliche Erlaubnisregelungen stützen kann, ohne dass mein Widerruf sich darauf auswirkt.

Ich habe verstanden, dass bei Nichterteilung einer Einwilligung in die Verarbeitung personenbezogener Daten oder bei Widerruf der Einwilligung meine Bewerbung nicht berücksichtigt werden kann.

Vorstehende Aussagen treffen auf mich zu und ich gebe vorstehende Einwilligungserklärung in die Verarbeitung personenbezogener Daten einschließlich sensibler personenbezogener Daten gegenüber der Konrad-Adenauer-Stiftung e.V., Klingelhöferstraße 23, 10785 Berlin als der verantwortlichen Stelle ab.